



Auswärtiges Amt, 11013 Berlin



HAUSANSCHRIFT
Werderscher Markt 1
10117 Berlin

POSTANSCHRIFT
11013 Berlin

TEL + 49 (0)30 18-17-6070
FAX + 49 (0)30 18-17-53351

REFERAT: 505-IFG

IFG-Anfragen@diplo.de
www.auswaertiges-amt.de

BETREFF **Informationsfreiheitsgesetz (IFG)**
HIER Vorausschauende humanitäre Hilfe
BEZUG Ihre Anfrage vom 12. Mai 2024, Gz.: ohne
ANLAGE 2 (geheftet)
GZ 505-511.03 IFG 191-2024 (bitte bei Antwort angeben)

Berlin, 2. September 2024

Sehr geehrter 

mit Nachricht vom 12. Mai 2024 baten Sie nach dem Informationsfreiheitsgesetz des Bundes (IFG) um Zugang zu folgenden Informationen:

"(...) bitte senden Sie mir folgendes zu:

- den aktuellsten Sachstand zum Thema vorausschauende humanitäre Hilfe
- eine Leistungsübersicht des „Auswirkungs-basierte Vorausschau“ (impact-based forecasting)-Modells

(vgl. <https://www.auswaertiges-amt.de/blob/2557838/f7eb8a0111fcb3decba363f76e6acf07/221013-featurevorausschauende-huhi-data.pdf>, S.3)

Mit der Schwärzung von personenbezogenen Daten bin ich einverstanden."

Mit Nachricht des Auswärtigen Amts vom 14. Mai 2024 wurde der Eingang Ihrer Anfrage quittiert.

Von Ihrer Anfrage sind folgende Dokumente erfasst:

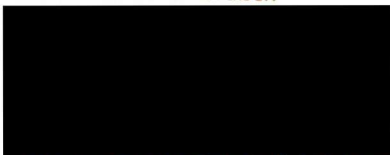
1. Sachstand vorausschauende humanitäre Hilfe des Referats S07, August 2024
2. Report „Review of the German Federal Foreign Office's approach to anticipatory humanitarian action, February 15, 2022“

Hierzu ergeht folgender

Bescheid:

1. Ihrem Antrag wird stattgegeben. Anliegend übersende ich Ihnen die beiden von Ihrer Anfrage erfassten, jeweils aktuellsten Dokumente.
2. Bitte beachten Sie auch, dass Sie weitere Informationen zur vorausschauenden humanitären Hilfe auch hier finden : <https://www.anticipation-hub.org/>
3. Dieser Bescheid ergeht gebührenfrei.

Mit freundlichen Grüßen



Ihre Rechte (Rechtsbehelfsbelehrung):

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Auswärtigen Amt in Berlin oder Bonn erhoben werden.